



298

TITEL: Mehr Zuwendung, besserer Service, schnellere Prozesse – unter dem Begriff Patientenorientierung lässt sich vieles verstehen. Der Schwerpunkt beleuchtet das Schlagwort aus ganz unterschiedlichen Perspektiven. (Titelbild: Workbook Stock/Jupiterimages)



324

MUNDHYGIENE: Die Mund- und Zahnersatzhygiene ist gerade bei älteren und pflegebedürftigen Menschen extrem wichtig. Werden zahnhygienische Maßnahmen richtig eingesetzt, können Erkrankungen der Zähne und des Zahnhalteapparates vermieden werden.



354

HEIMEINZUG: Der Einzug in eine stationäre Einrichtung ist ein einschneidendes Ereignis im Leben älterer Menschen. Umso wichtiger ist es, einziehende Bewohner bedarfsgerecht zu unterstützen.

289 ■ EDITORIAL

292 ■ AKTUELL

295 ■ PFLEGE AROUND THE WORLD
Eine Pflegeprofessorin aus Florida

■ SCHWERPUNKT

298 **Meinungsspiegel**

Wege zum Patienten

Von Prof. Dr. W. Schnepf, St. Judick,
B. Müller, P. Nydahl, B. Schulte, F. Wagner306 **Studie**

Patientenorientierung –

Fundament für gute Pflegequalität

Von Anne-Kathrin Cassier-Woidasky

312 **Patienteninformationszentrum**

Anlaufstelle für Wissensdurstige

Von Beke Jacobs

316 **Patientenorientierung**

Begegnung auf Augenhöhe

Von Brigitte Teigeler

■ POSITIONEN

322 **Pro und Contra**

Physician Assistant – Top oder Flop für die Pflege?

■ PRAXIS

324 **Mund- und Zahnersatzhygiene**

Effektive Zahnpflege im Alter, Teil 1

Von Brigitte Strauß, Dr. Bettina Dannewitz

328 **Hygienisches Barrierekonzept**

Kleidung und Schutzausrüstung in der Pflege bei MRSA

Von Barbara Nußbaum

332 **Aromapflege**

Einreibungen mit Johanniskrautöl

Von Maike Bartram, Stefanie Seeling

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen Beilagen des DBFK Landesverbandes, Bad Schwartau, und Teilbeilagen des Centrums für Kommunikation, Information und Bildung Klinikum Nürnberg bei. Des Weiteren liegt dieser Ausgabe eine Teilbeilage für die Zeitschrift Heimleitung konkret, Bonn, Postvertriebskennzeichen G 68575 bei.